

Themenschwerpunkt: Klima und Energie

Übergeordnetes Ziel:

Die Dorfregion versteht sich als innovative Region, die sich das Ziel gesetzt hat, den CO₂-Ausstoß zu senken und die natürlichen Ressourcen der Region zu schonen. Die Nutzung der erneuerbaren Energien, moderner Heizungssysteme und die energetische Optimierung von Gebäuden sollen weiter forciert werden. Das Bewusstsein für mehr Klimaschutz und Klimaanpassung in der Bevölkerung findet durch gute Kommunikation der Dorfgemeinschaften und Vernetzung der Akteure statt.

Ziel 1: Die Dorfregion unterstützt eine lokale, nachhaltige Energiegewinnung und integriert sie in das Ortsbild.

Maßnahme 1: Informationen zu regenerativer Energiegewinnung im Gemeindegebiet auf der Homepage werden veröffentlicht.

Maßnahme 2: In der Gemeinde Hinte wird eine Energiegenossenschaft mit eigener Energieproduktion gegründet.

Ziel 2: Die Bürger*innen in der Gemeinde Hinte haben Zugriff auf Informationen zu Hilfsangeboten im Energie- und Fördermittelbereich.

Maßnahme 1: Informationen zu Hilfsangeboten im Energie- und Fördermittelbereich werden über die DorfFunk App und die Homepage der Gemeinde verteilt.

Maßnahme 2: Etablierung von Beratungsleistungen der Verbraucherzentrale und KEAN zum Thema „Energetisches Sanieren“ für private Interessenten und deren Bauvorhaben.

Ziel 3: Neue Baugebiete sind klima- und umweltbewusst geplant und umgesetzt.

Maßnahme 1: Es werden Exkursionen zu energieautarken Siedlungen geplant und angeboten.

Maßnahme 2: Die Gemeinde beteiligt sich an der Forschung zu neuen Wärmekonzepten mit klimaneutralen Energien.

Maßnahme 3: Erstellung eines kommunalen Wärmekonzeptes. Einzelne Faktoren zur Erreichung des Ziels werden in der Bauleitplanung verankert.

Kommunale Umwelt-Aktion

Arnswaldstraße 29 | 30159 Hannover

E-Mail: kommnn@uan.de

Web: www.uan.de/projekte/kommn-niedersachsen

Themenschwerpunkt: Natürliche Ressourcen und Umwelt

Übergeordnetes Ziel:

Die Marschlandschaft als prägender Natur- und Kulturraum wird erhalten und weiterentwickelt. Die Dorfregion ist für eine nachhaltige Entwicklung und das Bewusstsein für Umweltschutz bekannt. Der Naturraum ist geschützt, eingebunden und wird wertgeschätzt. Alle wirtschaftlichen Nutzungen stehen im Einklang mit dem besonderen Natur- und Landschaftsraum der Region. Innerörtliche Freiflächen sind unter Berücksichtigung ökologischer Aspekte attraktiv gestaltet und bieten eine hohe Aufenthaltsqualität.

Ziel 1: In der Gemeinde Hinte gibt es kleinräumige Rückzugs- und Lebensräume für Tiere und Pflanzen (u.a. Totholz, Nisthilfen, Ackerrandstreifen), die die Biodiversität in der Dorfregion fördern.

Maßnahme 1: Es erfolgt eine Konzepterstellung zur Rettung der suurhusener Obstwiese. Anschließend erfolgt die praktische Umsetzung.

Maßnahme 2: Im Gemeindegebiet vorhandene Grünflächen, insbesondere Obstwiesen, sollen mit privatem Engagement besser gepflegt oder auch neu angelegt werden.

Ziel 2: Die Dorfregion unterstützt eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft.

Maßnahme 1: In der Gemeinde Hinte wird ein Büchertauschschrank in der Brückstraße 11a eingerichtet.

Maßnahme 2: In der Dorfapp wird eine Rubrik "Kleiderkammer/Kleidertausch" eingerichtet.

Maßnahme 3: Für das Repair Café soll geworben (z.B. DorfFunk, Gespräche) werden. Es soll nach weiteren Helfern gesucht werden.

Ziel 3: In der Dorfregion gibt es Umweltbildungsangebote, um die Informationsvermittlung und Bewusstseinsbildung für regionale Ökosysteme zu gewährleisten.

Maßnahme 1: An Schulen und Kindergärten werden Projektideen zu Klima- und Umweltschutz in Form von Projektwochen oder Mottowochen entwickelt.

Maßnahme 2: Informationsbroschüren zur ökologischen Gartengestaltung und zur Vermeidung von Schottergärten werden ausgegeben.

Kommunale Umwelt-Aktion

Arnswaldstraße 29 | 30159 Hannover

E-Mail: kommnn@uan.de

Web: www.uan.de/projekte/kommn-niedersachsen

Themenschwerpunkt: Wohlbefinden

Übergeordnetes Ziel:

Die Destination Hinte stellt die Basis für Identität, Lebensqualität und Außendarstellung dar, sie wird durch nachhaltige, innovative Angebote erlebbar gemacht. Dabei werden die Natur- und Kulturlandschaft, unsere Sehenswürdigkeiten und Traditionen geschützt, sowohl für uns als auch für unsere Gäste. Die Region zeichnet sich durch seine Naherholungs- und Kulturangebote aus.

Ziel 1: Die Dorfgemeinschaft besticht durch ihre Hofläden, die Direktvermarktung und den zentralen Wochenmarkt in Hinte mit seinem vielseitigen Angebot.

Maßnahme 1: Bestehende Kartoffel-Gemüsekisten werden stärker beworben; Angebot wird durch lokale Produkte erweitert; Ggf. neue/weitere Standorte werden identifiziert.

Maßnahme 2: Werbung für die aktuell angebotenen regionalen Produkte auf dem Wochenmarkt und in Hofläden über Dorffunk-App, Handzettel und Flyer sowie Aushänge, Pressemitteilung, Vereine, Schaukästen an zentralen Knotenplätzen machen.

Ziel 2: In der Gemeinde Hinte gibt es vielfältige Kultur- und Freizeitangebote, die gut kommuniziert und angenommen werden.

Maßnahme 1: Die Rundwandertour und Kirchturmtour wird ausgebaut.

Maßnahme 2: Kommunikation und Verbreitung von vorhandenen Angeboten über QR-Codes und DorfFunkApp.

Ziel 3: In der Dorfgemeinschaft bleiben langjährige Traditionen gewahrt, indem die plattdeutsche Sprache gefördert und das Brauchtum gepflegt wird.

Maßnahme 1: Es wird eine ehrenamtliche Person gesucht und als Plattdeutsch-Traditions-Beauftragte/r berufen.

Maßnahme 2: Die Mitglieder der Plattproters und des Landarbeiterhauses arbeiten mit Kindertagesstätten und Grundschulen zusammen. Man spricht platt und verarbeitet Obst und Gemüse.

Kommunale Umwelt-Aktion

Arnswaldstraße 29 | 30159 Hannover

E-Mail: kommnn@uan.de

Web: www.uan.de/projekte/kommn-niedersachsen

Themenschwerpunkt: Demografie, Gesellschaftliche Teilhabe & Gender

Übergeordnetes Ziel:

Die Dorfregion zeichnet sich als attraktiver und lebendiger Wohn-, Arbeits- und Lebensraum mit hoher Lebensqualität aus. Das gute Miteinander in den Ortschaften trägt dazu bei, dass sich die Menschen der Region gegenseitig unterstützen und gern miteinander leben.

Ziel 1: Durch attraktive Arbeitsplätze und bedarfsgerechten Wohnraum ist die Dorfregion attraktiv für junge Familien.

Maßnahme 1: Die Kommune ergreift Maßnahmen, um flächendeckens Glasfaser vor Ort sicherzustellen.

Maßnahme 2: In Hinte soll ein Platz für Jugendliche eingerichtet werden, den sie selbst gestalten können und an dem sie Freizeit verbringen können.

Ziel 2: Die Dorfgemeinschaften haben ein aktives, gestärktes und kooperatives Dorfleben nach innen und außen.

Maßnahme 1: Es sollen Angebote von gemeinsamen Veranstaltungen entwickelt werden, die die Dorfgemeinschaft und den Zusammenhalt der Generationen stärken.

Maßnahme 2: Kurse zu handwerklichen oder gärtnerischen Themen sollen z.B. in den Dorfgemeinschaftshäusern die Kontakte und den Austausch im Dorf stärken.

Ziel 3: In der Gemeinde Hinte unterstützen sich die Generationen gegenseitig und tauschen sich miteinander aus (Wissenstransfer, Treffpunkte etc.).

Maßnahme 1: Veranstaltungen, private Angebote oder Gesuche, sowie besondere Hinweise sollen per DorfFunk App veröffentlicht werden.

Maßnahme 2: Externe Experten informieren z. B. im Rahmen eines regelmäßig stattfindenden Repaircafés.

Kommunale Umwelt-Aktion

Arnswaldstraße 29 | 30159 Hannover

E-Mail: kommnn@uan.de

Web: www.uan.de/projekte/kommn-niedersachsen